

Annaburger Zeitung.



Gratis-Beilage:

Neue Gartenlaube.

Schweinisch und die umliegenden Ortschaften,
Königliche und Gemeinde-Behörden.

Anzeiger für Annaburg, Prettin, Jessen,
zugleich Publikations-Organ für

No. 135.

Sonabend, den 17. November 1900.

IV. Jahrg.

Für November-Dezember
werden von allen Postämtern und Land-
briefträgern, dem Zeitungsboten sowie
in der Expedition Bestellungen auf die
Annaburger Zeitung
angenommen.

Örtliches und Provinziales.

Annaburg. Der diesjährige Buß- und
Bettag fällt auf Mittwoch den 21. Novbr.
und wird in gesammten deutschen Vater-
lande (mit Ausnahme zweier Fürstentümer)
gleichmäßig begangen. — Aufbarkeiten dürfen
weder am Vorabende des Bußtages
noch an diesem selbst veranstaltet werden.
Die Sonntagsschule in Handel und Gewerbe
hat am Bußtage denselben Umfang wie an
gewöhnlichen Sonntagen.

Eine feiertagsreiche Zeit ist die
diesjährige Weihnachtszeit. Weihnachten fällt
in diesem Jahre auf einen Dienstag, sodas
also der Sonntag vorangeht, Montag Heilig-
abend und Dienstag und Mittwoch Weih-
nachtsfesttage sind. Der Schluß der Weih-
nachtszeit fällt auf einen Montag, Dienstag ist der
Neujahrstag und mit dem folgenden Son-
ntag, auf welchen das Hohenjähresfest fällt,
finden die Festtage ihren Abschluß.

* **Der Schluß der Rebhühnerjagd**
ist im Regierungsbezirk Merseburg auf den
20. November festgesetzt.

* **Ein denkwürdiger Tag für die
Reichspostverwaltung.** Am 15. No-
vember waren 50 Jahre verfloßen, seitdem
bei der damaligen Preussischen Postverwal-
tung Briefmarken zum Franzosen der Briefe
eingesührt wurden.

Annaburg. Laut der vom Herrn Re-
gierungspräsidenten zu Merseburg veröffent-
lichten Nachweisung über die im Monat
Oktober 1900 in den Marktorten des Kreises
Torgau bestandenem Durchschnitts-Marktpreise
des Getreides und anderer Lebensbedürfnisse,
insbesondere der Mauthourage, betragen diese für:
Weizen 14,40 Mk., Roggen 14,72 Mk., Gerste
18,50 Mk., Hafer 13,67 Mk., Gchirtofseln
4,75 Mk., Nüchttros 4,39 Mk., Krummstroh
2,60 Mk., Heu 6,14 Mk. per 100 Kilogramm.
Rindfleisch von der Keule 1,35, vom Bauch
1,20 Mk., Schweinefleisch 1,20 Mk., Kalbfleisch
1,20 Mk., Schmalz 1,40 Mk., geräuch.
hiesigen Speck 1,60 Mk., Schputter 2,30 Mk.
per 1 Kilogramm. Eier 4,05 Mk. per Schock.

Prettin. 15. Novbr. Auf dem Jagd-
reviere der Herren M. Meße und Genossen
wurden bei der heutigen Jagd 110 Gänse,
einige Rebhühner, 2 Schweine und 1 Fuchs
zur Strecke gebracht.

Seyda. 13. Novbr. Herr Förster Sch.
in Glöcksburg hatte das letzte Jagdglück,
in der Glöcksburg-Schöner Haide einen
weißen Fuchs zu erlegen. — Ein Wild-
dieb, der die Wildbühler schon seit längerer
Zeit, besonders in unserer Haide, ausübte,
ist am vorigen Sonntag in der Person
des Arbeiters Neumann aus Lindenwalde
nebst seiner Ehefrau verhaftet worden, als
beide im Begriffe waren, das Fleisch eines
frisch erlegten Fuchses umzupekeln.

Wittenberg. 14. Novbr. (Todesfall.)
Gestern Nachmittag zwischen 5 und 6 Uhr
starbte der im Seidenhaus untergebracht,
zeitweise schwachmüthige Arbeiter Schüpner
aus Pörey a. G. vom Bodenfenster herab

auf das Straßenpflaster, wo er todt liegen
blieb. Schüpner ist von seiner Frau geschie-
den, von seinen acht Kindern kümmerste sich
keines um ihn.

Falkenberg. 14. Novbr. Eine sich
heute Morgen schnell verbreitete Kunde von
einem Einbruchdiebstahl auf hiesigem Bahnhö-
fse fand leider ihre Bestätigung. Zu ver-
gangener Nacht wurde in die Wohnräume
der Frau Bahnhofsdirigentin Bredt eingebro-
chen. Die durch den Kärm erwachte Frau
Bredt ist überfallen und gezwungen worden,
so das sie ohnmächtig aufgefunden wurde.
Dem resp. der Dieben soll ein größerer
Selbstvergnügen zur Deute gefallen sein. Von
den Dieben fehlt jede Spur.

Jessen. 10. Novbr. Die gegen den
Oberamtmann Thümann in Babeln von der
hiesigen Strafkammer wegen fahrlässiger
Tödtung festgesetzte Gefängnisstrafe von
2 Monaten ist von dem Herzog von Anhalt
auf dem Gnadenwege in eine Geldstrafe von
600 Mk. umgewandelt worden. Die Ver-
urtheilung war erfolgt, weil in dem land-
wirthschaftlichen Betriebe Thürmens eine
Arbeitlerin wegen Fehlens einer Schutzvor-
richtung tödtlich verunglückt war.

Senftenberg. 10. Novbr. Vor einiger
Zeit geriet der Holzhändler Moritz Neidich
in Konkurs. Jetzt ist Neidich wegen
betrügerischen Bankrotts verhaftet worden.
Es sind fast gar keine Bücher geführt wor-
den. Die Passiven betragen circa 95 000
Mk., denen ungefähr 45 000 Mk. Aktiva
gegenüberstehen.

Calau. 12. Novbr. Ein hiesiger Bür-
ger bekam dieser Tage von einem Ham-
burger Kollektor ein Votterloos zugestalt,
das, wie letzterer in seinem Schreiben be-
hauptete, „unbeding“ mit einem Gewinne
gezogen werden würde, und dann dies es
wetter. Aus diesen Grunde senden wir
Ihnen das Loos 2226 anbei und erlöchen
Sie, da dieziehung binnen vierzehn Tagen
Ihren Antrag nimmt, uns umgehend den
Betrag, oder, im Falle Sie Ihr Glück von
der Hand weisen, das Loos selbst zurück-
schicken zu wollen. Der vorstehende Bürger
erwiderte darauf folgende: „Ihr Loos, auf
welches „unbeding“ ein fester Gewinn in
Anspruch gestellt wird, behalte ich. Zur
Ersparung von Worten für Geldsendung erlaube
ich Sie, die Summe, die das Loos kostet,
von dem „sicheren Gewinne“ abzuziehen und
den Ueberschuß gefälligst an mich einbringen
zu wollen. Sollte das Loos jedoch durch-
fallen, so betrachten Sie den Verlust als
Strafe für Ihren Aberglauben.“

Cottbus. 12. Novbr. Ein recht be-
trübender Unglücksfall ereignete sich gegen
Nachmittag in der Schulstraße hierelbst.
Das Fuhrwerk des Bauern Schadow aus
Jablow, welches eine Kindtaufsellschaft zur
Kirche gebracht, befand sich auf dem
Heimweg und wurden die Pferde aus irgend
einem Grunde unruhig. Der Kutscher wollte
schnell abbringen und die Pferde am Bürger-
erhalten. In diesem Augenblicke riefen die
Thiere davon und der Kutscher kam so
unglücklich zu Fall, das Pferde und Wagen
über ihn hinweggingen, sodas der Tod
lofer eintrat. — Von dem getrennt Nachmittag
4 Uhr von Halle eintreffenden Personenzug
starbte während der Fahrt zwischen hier und
Schöner der Schaffner St. vom Trittbrett
eines Wagens die Pföschung hinunter. Der-

selbe erlitt einen Handgelenkbruch und auch
anscheinend innere Verletzungen. — Bei
Wahls bei Großenhain überfuhr gestern
Abend der Berliner Schnellzug den Hoffs-
bahnwärter Wudsch. Der Vermunglückte
blieb auf der Stelle todt. Wudsch, welcher
29 Jahre im Eisenbahndienst war, hinter-
einen Frau und 2 Kinder.

Leipzig. 13. Novbr. Einen wußtver-
dienenden Penktel erhielt dieser Tage ein
Denunciant beim Amtsgericht in Leipzig. Der
Fraue erliegen während des Vormittagsgottes-
dienstes die einem kleinen Geschäftsmann,
und hat diesen inhandig, ihm aus dem ge-
schlossenen Laden doch ein Päckchen Cigaretten
zu verkaufen. Nach langem Strauben ließ
sich der Händler dazu herbei; kaum hatte er
den Unbekannten aber die Cigaretten einge-
hängigt, als dieser ihm höflich zurief: „So,
jetzt zeige ich Sie an, das haben Sie davon,
das Sie meiner Mutter nichts mehr borgen.“
Er hat dies sich wirklich beim nächsten
Zugvergnügen. Das Verdict war aber der
Händler zwar mit 3 Mark Geldstrafe,
der Denunciant aber als Anführer eines Ver-
gottes gegen die Sonntagsschule mit 10 Mk.
Geldstrafe oder 2 Tagen Haft belegt worden.

Eisenach. 13. Novbr. Eine unglück-
liche Nothheit beging ein vom Wirtschaftshaus
heimkehrender Einwohner des benachbarten
Dorfes Kochbröden. Er geriet mit seiner
Frau in Streit und biß ihr zwei Glieder
des kleinen Fingers ab, welche er dann in
der Wirthschaft zeigte. Da die Sehne zum
Theil aus der Hand mit herausgerissen ist,
so ist der ganze Unterarm der unglücklichen
Frau gefährdet.

Vom Infanterie-Regiment Nr. 103 in
Baden wurden für die ehemaligen 75 An-
gehörigen desselben, die sich zur Zeit beim
österreichischen Expeditionskorps befinden, drei
Kisten mit Weihnachtsgaben abgehandelt. Jeder
Mann erhält eine für ihn bestimmte und mit
Namen bezeichnete Weihnachtspost. —
Auch das Füsiliercorps des 13. Infanterie-
Regiments Nr. 178 in **Bamern** hat dieser
Tage eine größere Sendung nach China ab-
gehen lassen, bestehend in zwei großen und
vier kleinen Kisten, die sehr prächtig ausge-
wählte Weihnachtsgeschenke für die in China
lebenden Angehörigen des Regiments ent-
halten. Es sind dies einjähriglich der Unter-
offiziere 52 Mann.

Friedberg a. Quais. 8. November.
(Durch Verleumdung in den Tod getrieben.)
Wie vor einigen Tagen mitgeteilt wurde,
hat sich hier der Pastor Voigt erschossen. Die
gegen ihn erhobenen Anschuldigungen, die
seiner Geist ummadten, haben sich jetzt als
völlig erfinden herausgestellt. Durch anti-
christliche Schriftstücke, u. A. ein Siebmann-
Protokoll wird dies bewiesen; die Verleum-
derin, ein jugendliches Mädchen von etwa
16 Jahren, hat ihre Aussage vor dem
Schiedsman zurückgenommen und ihrer Neue,
leider aber zu spät, Ausdruck gegeben. Das
Mädchen — deren Mutter übrigens in einem
Fremdenhause gestorben ist — hatte auch gegen
einen katholischen Kaplan ähnliche falsche An-
schuldigungen erhoben, wie gegen jenen evan-
gelischen Pfarrer Voigt.

Seyda. Wenig erfreuliche Schulstände
bestehen nach dem „Bautzner Tagbl.“ in
unserm Ort. Die jüngste Mädchenklasse wird
Nachmittags von 1/4 bis 1/6 Uhr unter-
richtet, und zwar bei — Stearin-Beleuchtung.

Die Einrichtungsgebühr beträgt für die
kleinspaltige Korpuszeile oder deren Raum
10 Pfg., für außerhalb des Kreises An-
geordnete 15 Pfg., Reklamen 20 Pfg.
Bei größeren Aufträgen Rabatt.

Anzeigen-Aufnahme bis Montag, Mit-
woch und Freitag Vorm. 10 Uhr.

Telegr.-Adresse: Buchdruckerei Annaburg.

Kirchliche Nachrichten von Annaburg.

Sonntag, den 18. November:
Ortskirche: Vorm. 9 Uhr: Predigtgottesdienst.
Herr Pastor Lange.
Stadtkirche: Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst.
Herr Divisionspfarrer Zinkenagel.
Parsien: Nachm. 1 Uhr: Predigtgottesdienst.
Herr Pastor Lange.

Ball-Seiden-Robe! Mk. 10,50

und höher — 14 Meter! — vortoll und gefällig zu-
schneiden! Muster umgehend, franco von Schwarz,
Königsplatz, Annaburg. Preis pro Pfd. 10
Pfd. 18,65 Pfd. Mk.

Seiden-Fabrikant (k. u. k. Hoff.)
G. Henneberg, Zürich.

Die „Schwarze Zeitung“ in Straß-
burg i. Elsaß, die unerlässlich und mit
voller Schärfe gegen alle Mittel vorgeht, die
nicht recht sind, scharf über das bekannte
Regensburger Milch- und Mähpulver „Bauern-
freunde“ in Nr. 2 S. 24. Aus verschiedenen
Einfachheiten sind wir zur Überzeugung ge-
kommen, das gegen die „Bauernfreunde“ an
famen Stellen noch ein hartes Mißtrauen
besteht. Wir sind deshalb der Sache auf
den Grund gegangen und haben zu diesem
Zwecke eine Untersuchung vornehmen lassen,
zu der Paster verwendet worden ist, das wir
uns durch Dritte aus der Fabrik des Herrn
T. Lauer in Regensburg verhasst haben.
Die Analyse ergab folgende Zusammenlegung:
Wasser 10,57 Proz., Summe der Mineral-
stoffe 21,94 Proz., darin Phosphorsäure 14,12
Proz., Kali 1,36 Proz., Natron 0,86 Proz.,
Kalk 3,81 Proz., Kieselsäure 0,83 Proz.,
Eisenoxyd 0,51 Proz. u. i. w.), Proteinstoffe
39,17 Proz., lösliche Kohlehydrate 15,23
Proz., unlösliche Kohlehydrate 3,41 Proz.,
Fett 9,68 Proz. Das Ergebnis übertrifft un-
serer Erwartung. Die Zusammenlegung ist
als vorzüglich zu bezeichnen. Schädliche oder
zu beanstandende Bestandtheile sind nicht vor-
handen. Aus der chemischen u. mikroskopischen
Untersuchung ergibt sich, das „Bauernfreunde“
reich an leicht verdautlichem Eiweiß, an lös-
lichen Kohlehydraten in leicht assimilierbarer
Form ist. Bei dem Präparat kommen also
hauptächlich in Betracht; Die Nährstoffe;
ferner die Phosphate als festschmelzende
Substanz, und schließlich in physiologischer
Sicht Kieselsäure und Eisenoxyd. Als Vor-
theilhaftem begründet sich der Ruf der „Bauern-
freunde“ als appetitweckendes, sowie nährstoff-
haltiges Mittel. — Damit sich übrigens Zeh-
demann von dem wirtlichen Werth der
„Bauernfreunde“ persönlich überzeugen kann,
lehrt die zur Fabrikation alleinberechtigte
Firma T. Lauer chemische Fabrik in Regens-
burg allen unsern Lesern, die unter Beziehung
auf unsere Zeitung an sie schreiben ein Probe-
paket „Bauernfreunde“ nebst dem nützlichsten
Buche über die Mähtung und Ernährung der
Sauetiere vollständig kostenlos und portofrei.
Da dürfte sich wohl Keiner die Gelegenheit
dazu entgehen lassen.

C. G. Holtzhausen, Wittenberg, Collegienstraße 90.
 Gründung 1837. Empfehlung mein großes Lager in Wittenberg. Gründung 1837.

Seidenstoffen.

Schwarze reifseidene Merveilleux und Armures Meter M. 1,25 bis M. 7.— | Farbige Merveilleux, Bengalines, Damassés und Changeants Meter M. 1—10.
 Damassés " " 1,50 " " 6.— | Weißseidene Satin Duchesses, Armures und Damassés zu Brautkleidern.
 Muster stehen zu Diensten. Aufträge von 20 Mark an franco.

Wechsel-Quittungs-Formulare
 hält stets vorräthig
 H. Steinbeiss, Buchdrucker.

Werder'sche Früchte-Conserven.

	2-u-Dose	1-u-Dose
Kirschen, entsteint	1,25	70
Birnen, weiß und roth	1,15	65
Erdbeeren	1,50	85
Reineclauden	1,15	65
Mirabellen	1,05	60
Pflaumen, ganze Frucht, geschält	1,95	75

Die Preise sind verhältnismäßig billig bei nur gut conservirten Früchten, im Einkauf darum zu empfehlen.

Otto Riemann.

Rohe Caffee's
 per Pfund von 80 Pfg. bis 1,60 M.,
frischgebrannte Caffee's
 per Pfund 1-2 M.
C. Geist.

Dr. Leiters Backpulver, Vanille-Zucker, Bismuth-Pulver
 à 10 Pfg. Milkenfach bewährte Rezepte gratis von
Otto Riemann.

Rechnungsformulare
 sind vorräthig in der Buchdruckerei.

ff. Aufschnitt
 à Pfd. 1,40, 1,20 u. 1,00 M.,
Rollschinken à Pfd. 1,20 M.,
Gefüllte Schinken 1,20 "
Lachschinken 1,40 "
Sardellenleberwurst
 à Pfd. 1 M. empfiehlt
Richard Heinlein.
 Jeden Sonnabend Nachmittag von 5 Uhr an:
Gekochten Schinken.

Seine gut gepflegten
flaschenbierre,
 wie:
Schultheiss Märzen, Berliner Weissbier, Grätzer, Weizenmalzbier
 bringt zur gütigsten Abnahme in empfehlende Erinnerung.
Hermann Beck.

Sodener Salz-Caramellen
 (billiger als die Sodener Pastillen) empfiehlt
 in Schachteln zu 50 Pfg.
Apotheke Annaburg.

Bergmann's Zahn-Pasta
 Melldose 50 Pfg.,
Pfeffermünz-Zahnpulver
 Schachtel 40 Pfg.,
Zahnbürsten in allen Preislagen
 Stück von 10 Pfg. an
 empfiehlt die **Apotheke Annaburg.**

iblen Genuß
 aus dem Munde beseitigt man mit
Deutschen Mundpillen. Dose à 50 Pfg. zu haben in der Apotheke.

Schwarzer Adler, Annaburg.
 Sonnabend, den 17. und Sonntag, den 18. November cr.
Großes Gesangs-Konzert
 und **Specialitäten-Vorstellung**
 der Ersten Halleschen Konzert-Gesellschaft.
 (Direktion: C. Henkelmann jun.)
 Dezentres Familien-Programm. — Die Damen treten in hochgeleganten Kostümen bei stets wechselndem Programm auf. — Die Komiker leisten in ihrem Fach das Vorzüglichste.
 Es kommen die neuesten Schläger zum Vortrag.
Eintrittspreise: 1. Platz 50 Pfg. 2. Platz 30 Pfg.
 Zu zahlreichem Besuch laden ergebenst ein
C. Henkelmann. B. Brandt.

Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch Ermüdung oder Überarbeitung des Magens, durch Genuß ungeschaffter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch eine unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie:

Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung und Verschleimung
 ausgezogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche heilsame Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies das bewährte

Verdauungs- und Unterzuginnsmittel, der Hubert Ullrich'sche Kräuter-Wein

Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichsten, heilkräftig befundenen Kräutern mit gutem Wein bereitet, kühlt und belebt den ganzen Verdauungs-Organismus des Menschen ohne ein Abführmittel zu sein. Kräuter-Wein befördert alle Störungen in den Blutgefäßen, reinigt das Blut von allen verdorbenen krankmachenden Stoffen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weines werden Magenkatarrh meist schon in seiner Entstehung verhindert, alle Symptome, wie: Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Heißhunger, sind bei chronischen (veralteten) Magenleiden und **Stuhilverstopfung** u. deren unangenehme Folgen, wie Verstopfung, Stuhlfließen, Bluthäufigkeit, werden durch den Kräuter-Wein rasch u. gefahrlos beseitigt. **Kräuter-Wein** bewirkt, schwere **Verdauungsstörungen**, welche durch unvollständige Nahrungsaufnahme und entzündete Magenwände entstehen, rasch u. gefahrlos zu beseitigen.

Hubert Ullrich'sche Kräuter-Wein steigert den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, befeuchtet und verbessert die Blutbildung, beugt die erregten Nerven und schafft dem Kranken neue Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Urtheile und Dankschreiben beweisen dies.

Kräuter-Wein ist zu haben in Flaschen à M. 1,25 u. 1,75 in **Annaburg, Jessen, Schmieditz, Pretzin, Priesitz, Dornitz, Schönwalde, Herzberg a. E., Schleibitz, Salsenburg, Torgau u. i. w. in den Apotheken.**

Auch versendet die Firma **Hubert Ullrich, Leipzig, Weiskstraße 82, 3** und mehr Flaschen Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und Abfertfrei.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Man verlange ausdrücklich **Hubert Ullrich'schen Kräuter-Wein.** Mein Kräuter-Wein ist kein Beschnittmittel: seine Bestandtheile sind: Malagawein 450,0, Weinhefe 100,0, Glycerin 100,0, Rohrzucker 240,0, Ebereschlechte 150,0, Rischschiff 320,0, Weissbier 30,0, Feinöl, Weiz, Osternurzel, amerik. Krattwurzel, Engländerzettel, Kalmuswurzel aa 10,0. Viele Bekanntheitsmilde man.

Majoran, Gewürze zum Backen u. Schlachten,
 ganz und gemahlen, empfiehlt die
Apotheke Annaburg.

Aechten Hausfrauen! Verwendet nur Marke Brandt.

„Pfeil“ Caffee
 als besten und im Verbrauch billigsten **Caffee-Zusatz** und **Caffee-Ersetz.**
 Niederlagen bei Herren:
J. C. Hollmigs Sohn, Carl Uthemer.

Feinsten Gebirgs-Himbeersaft
 in Flaschen zu 40, 60 und 120 Pfg., sowie ausgenommen, empfiehlt die
Apotheke Annaburg.

Feinste Süßrahm-Margarine
 à Pfund 70 und 80 Pfg.
 empfiehlt **C. Geist.**

Jeden Sonnabend empfehle:
ff. Kasseler,
 bei Abnahme von mehreren Pfunden erbitte vorherige Bestellung, ferner:
polnische Mettwurst.
Rich. Heinlein.

Naturheilverein
 Am Sonntag den 18. November cr.,
 Nachmittags 3 Uhr
General-Versammlung
 im Vereinslokale. Das pünktliche Erscheinen
 sämtlicher Mitglieder erbitet
 Der Vorstand.

Schurig's Gasthaus.
 Sonntag, den 18. d. M.:
Kirmess.
 Mit ff. Speisen und Getränken wird
 bestens aufgewartet.
 Es ladet ergebenst ein
Wilhelm Schurig.

Zur Kirmess
 am Montag, den 19. November
 ladet freundlichst ein
R. Kretschmar.

Redaktion, Druck und Verlag
 von Hermann Steinbeiß in Annaburg.

Reparatur-Werkstatt
 für
Fahrräder u. Nähmaschinen
 von
Hermann Meyer,
 Annaburg. Mittelstraße.

Notenpapier
 empfiehlt die Buchdruckerei.

Carl Quehl
 Annaburg
 empfiehlt ganz besonders billig:

15 Elle Inlette	M. 3,50
15 " Leinwand	" 3,50
15 " Bettzeug	" 2,80
15 " Hemdtuch	" 2,80
15 " Hemdenbarchend	" 2,80
10 " Lama (reine Wolle)	" 2,80
10 " gemust. Damettuch	" 4,50
10 " Lodenstoff	" 3,—
10 " Kleiderbarchend carrirt	" 3,—
10 " Kleiderwarp	" 2,75
10 " Blandruck	" 2,—

Carl Quehl, Annaburg.

Cacao!

Lofer Cacao „Conjum“ à Pfd. 1,45
 „ „ „ „ „ „ „ „ 1,60
 „ „ „ „ „ „ „ „ 2,—
 „ „ „ „ „ „ „ „ 2,40
Cacao in Bücheln à Pfd. 2,40, 2,80
 und 3,— M. empfiehlt
Otto Riemann.

NB. Sämmtliche Sorten sind **garantirt**
 tiert rein und ohne Schalen
 gemahlen.

Kur- u. Badeanstalt
 Annaburg.
Dampf, Wannen- und Mineralbäder,
Packungen, Massage
 für Herren und Damen zu jeder
 Tageszeit.

Naturheilverein
 Am Sonntag den 18. November cr.,
 Nachmittags 3 Uhr
General-Versammlung
 im Vereinslokale. Das pünktliche Erscheinen
 sämtlicher Mitglieder erbitet
 Der Vorstand.

Schurig's Gasthaus.
 Sonntag, den 18. d. M.:
Kirmess.
 Mit ff. Speisen und Getränken wird
 bestens aufgewartet.
 Es ladet ergebenst ein
Wilhelm Schurig.

Zur Kirmess
 am Montag, den 19. November
 ladet freundlichst ein
R. Kretschmar.



Beilage zu Nr. 136 der Annaburger Zeitung.

Collegienstraße 90. C. G. Holtzhausen, Wittenberg. Collegienstraße 90.

Aeusserst günstige Gelegenheits-Offerte.

Um meine gutsortirten Bestände in

Herren-, Damen- u. Kindergarderobe,

wegen Umbau und Vergrößerung meiner Confections-Abtheilung,

möglichst bis Weihnachten zu räumen, stelle dieselben zum

Ausverkauf!
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Mais und Maischrot

offert G. Klauenitzer.

Mütter!

gibt Euren Kindern bei Husten und Catarrh

Ackermann's

Fenchelhonig,

Flasche à 60 Pfg. zu haben in der Drogerie **O. Schwarze,** Annaburg.

Husten stillen

die bewährten u. feinschmeckenden

Kaiser's

Brust-Caramellen

2740 notariell beglauft.

Zeugn. verbürgen den sicheren Erfolg bei Husten, Heiserkeit, Catarrh u. Verschleimung. Dafür Angebotenes weite zurück! Pack. 25 Pfg.

Niederlage bei:

Otto Riemann in Annaburg.

Apfelwein,

süß und herb,

à Flasche excl. Glas 35 Pfg., bei 10 Flaschen 32 Pfg., empfiehlt

Otto Riemann.

Hermann Meyer

Annaburg, Ackerstraße

Fahrad- und Nähmaschinen-Handlung.

Lager sämtlicher Ersatztheile und Pneumatics.

Reparatur-Werkstatt

für Fahrräder, Nähmaschinen, Gewehre, Armaturen, Vierdruck-Apparate, Pumpen, Feuerhydranten etc.

Ausführung von elektrischen Klingel- und Telephon-Anlagen und sonstiger in mein Fach einschlagenden Arbeiten in Feinmechanik.



Wir Waschweiber wollten wohl weisse Wäsche waschen, wenn wir wüsstén, welches Waschmittel wirklich weisse Wäsche wäscht? — Das thut

Dr. Thompson's Seifenpulver mit dem **SCHWAN.**

Man verlange es überall!

Niederlagen in Annaburg bei: Bruno Fechner, J. G. Hollmig's Sohn, Wilhelm Kühnast, Minna Müschke, O. Schwarze (Drogerie), Carl Uehlinger.

Zum Herbst u. Winter

empfehle in großer Auswahl:

Herren- und Knaben-Westen,

Beinkleider, Tricoats, Unterröcke,

Kopftücher, Kopfschawls, Capotten, Mützen,

Betttücher, Schlafdecken,

und sämtliche Strickwolle

in allen Preislagen

Geb. Schimmeyer, Annaburg.

General-Depot: Apotheke Annaburg.

550 mal so süß wie Zucker ist Saccharin.

Ersatz für die Süsse von 1 Pfund Zucker = 10 Pfennig!

Man verlange überall ausdrücklich SACCHARIN!

Stieberverfälschern Mahatt.

Wittenberg, Bez. Halle.

Neu eröffnet!

Wittenberg, Bez. Halle.

Erstes Spezial-Geschäft

sämmtlicher

Herren- u. Knaben-Moden.

Arbeiter-Garderobe.

Maß-Anfertigung.

Wittenberger Konfektionshaus

Collegienstr. 22

im Hause des Herrn E. Heintze

Mittelstr. 51.

Lager erstklassiger Stoffe. Reise-, Schlaf- u. Pferddecken. Herren-Wäsche. Hüte. Mützen. Kravatten. Schirme usw.

Verkauf zu soliden aber streng festen Preisen.

Feste Preise!

Man bittet unsere 3 Schaufenster gütlich zu beachten.

Feste Preise!

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Einige junge gute
Kanarienhähne
und Weibchen verkauft
Chr. Glässer.
Eine Wohnung
hat zu vermieten
F. Schulze,
Niedere Straße Nr. 56.
2 Wohnungen
sind sofort oder zum 1. Januar zu
vermieten bei
C. Geist, Holzborststr.

Verloren
ist die Zeit des Stiefelhagens. „Zuror-
Sektglas“ v. P. Günther, Genthin.
Wird nur aufs Leder aufgetragen, nicht
gekriekt, sofort hoher Glanz. Nicht
Lack — oder Säure — aber setzt ent-
halten, à Dose 10 Pf., farbige 20 Pf.,
Annaburg: Otto Biermann,
Sofen: E. A. Schome,
Schweinig: Otto Binkelmann.
Obige Firmen vergeben auch weitere
Niederlagen.

Honig-Malz } Doubons,
Bayr. Malz }
Bunt-Malz }
Feffermütz-Mischel,
Cacacopulver à Pfd. 2,00 Mk.
empfehlen die
Drogerie + Annaburg
O. Schwarze.

Alle Gewürze
zum Backen u. Schlach-
ten, ganz und gemahlen,
empfiehlt die
Apotheke Annaburg.

Bildschön!
ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges,
jugendliches Aussehen, weißes, sammet-
weiches Haut und blendend schöner Teint.
Alles dies erzeugt:
Radebeuler Lilienmilch-Seife
v. Bergemann & Co., Radebeul-Dresden
Schutzmarke: Stockapfel
à Stück 50 Pfg. bei: W. Voigt's
Nachf. (Inh.: G. Müller).

Algier- Rothwein
Oran extra.
rother süßer Wein, sehr empfehlens-
werth für **Blutarme,**
Flasche 1,75 Mk.
zu haben in der
Apotheke Annaburg.
NB. Bei größerer Abnahme
Vorzugspreise.



Weine
der Kgl. Holl. Hof-Wein-
handlung von Joh. Schlitz
in Mainz zu Original-
preisen vorrätig in der
Niederlage bei:
Julius Kählig,
Annaburg.

Ublen Geruch
aus dem Munde beseitigt
man mit Deutschen Mund-
pillen. Dose à 50 Pfg. zu haben
in der Apotheke Annaburg.

Zuntz
Z
Gebrannte Kaffees
in Preislagen von Mk. 1,20; 1,40; 1,50; 1,70; 1,80;
1,90; 2,00 per 1/2 Ro.
rechtfertigen dauernd ihren Ruf als „erstoffliches Produkt“.
Unkünstlicher Wohlgeschmack, vollendetes Aroma,
sowie höchste Ergiebigkeit.
Niederlage in Annaburg bei: **J. G. Hollmig's Sohn.**
Zeffen bei **Theod. Bartsch.**

Moderne kaufmännische Bibliothek
Herausgegeben, vorlegt und zu beziehen von
Dr. jur. Ludwig Rubertl Leipzig

Preis pro Band M. 2,75 (nebst 20 Pf. f. Porto)
Eine Auswahl der besten Werke zur Ausbildung u. Fortbildung des Kaufmanns.
Ansichtsendungen ohne Kaufverbindlichkeit. Günstige Bezugsbedingungen.

Schwämme
für Steingutarter
empfiehlt in großer Auswahl die
Apotheke Annaburg.
**Neue böhmische
Bettfedern
und Daunen**
in allen Preislagen empfiehlt
Julius Kählig,

**Thierack's hygienische
FETTSEIFE
690**
ist ein
SCHÖNHEITSMITTEL
Preis 25 Pfg.

Medizinische
Schwefel-Seife 10 u. 25 Pf.
Carbol-Seife 10 „ 25 „
Fichtenthier-Seife 10 „ 25 „
Zinnstein-Seife 10 Pf.
Gall-Seife 10 u. 25 Pf.
Zinnmilch-Seife 20 Pf.
Molchs-Seife 10 u. 40 Pf.
Kalk-Seife 10 Pf.
Köring's Eulen-Seife 40 Pf.
Thierack's hygienische Fett-
Seife à Stück 25 Pf.
empfiehlt die
Drogerie + Annaburg
(O. Schwarze).

Cacao!
„Goum“ à Pfd. 1,45 Mk.
„Favorit“ „ 1,60 „
„C“ „ 2, — „
„OO“ „ 2,40 „
Cacao in Büchlein
à Pfd. 2,40, 2,60 und 3, — Mk.,
empfiehlt
Otto Biermann.
NB. Sämtl. Sorten sind garantiert
rein und ohne Schalen gemahlen.

Veilchen
SEIFENPULVER
Schon die Seife
weist auf das Auser-
gewählte Weiche Blut
und Weisse Haut
an. Gewaschen, Vollkommen
geruchlos.
OEHMIG-WEIDICH-SEIFE
in Annaburg bei:
C. Geist,
J. G. Hollmig's Sohn,
Julius Kählig,
W. Voigt's Nachf.;
in Jessen bei:
Carl Müller;
in Plossig bei: Frz. Püsch.

Für Magenleidende!
Allen denen, die sich durch Fäulung oder Ueberladung des Magens, durch Geruch
mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch eine unregelmäßige
Lebensweise ein Magenleiden, wie:
Magenatarrax, Magenkrampf,
Magenschmerzen, schwere Verdauung und Verschleimung
ausgelesen haben, ist diesem ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche heilsame Wirkungen
schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies das bekannte
**Verdauungs- und Blutreinigungsmittel, der
Hubert Ullrich'sche Kräuter-Wein**
Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichsten, beiständig befindenen Kräutern
mit gutem Wein bereitet, kichert und belebt den ganzen Verdauungs-Organismus
des Menschen ohne ein Abführmittel zu sein. Kräuter-Wein beseitigt alle Störungen
in den Blutgefäßen, reinigt das Blut von allen verdorbenen krankmachenden
Stoffen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.
Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weines werden Magenübel meist schon in ihrem
Entstehen verhütet. Man sollte also nicht säumen, seine Anwendung allen anderen schmerz, Ängsten, Schlaf-
losigkeit, schlafenden Blutes vorzuziehen. Alle Symptome, wie: Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen,
Blähungen, Unruhe mit Erbrechen, die bei chronischen (veralteten) Magenleiden
nach einigen Mal Trinken beseitigt.
Stuhlverstopfung u. deren unangenehme Folgen, wie Verstopfung, Kopfschmerz
und so fort auftreten, werden oft von Verstopfung, Schlaflosigkeit, sowie Bluthinngen in der
Haut u. Hauterkrankungen (Samaroblastosen) werden durch den Kräuter-Wein sehr in gutem
besiegt. Kräuter-Wein bewirkt schnelle Ausdauerfähigkeit, verleiht dem Verdauungs-System einen
Aufschwung und entfernt durch einen leichten Stuhl alle unangenehmen Stoffe aus Magen und Gedärmen.
Hageres, bleiches Aussehen, Blutmangel, Entkräftung
sind meist die Folge schlechter Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines krankhaften Fortschrittes
der Leber. Bei gänzlicher Appetitlosigkeit, unter nervöser Anspannung und Gemüthsverstim-
mung, sowie häufigen Kopfschmerzen, schlaflosen Nächten, stehen oft solche Kranke langsam da-
hin. Kräuter-Wein giebt der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. Kräuter-
Wein steigert den Appetit, beschleunigt Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, befeuchtet
und verleiht die Bluthildung, bringt die erkrankten Nerven und schafft dem Kranken neue
Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.
Kräuter-Wein ist zu haben in Flaschen à Mk. 1,25 u. 1,75 in **Anna-
burg, Jessen, Schweinig, Prettin, Prenzsch, Dornisch, Schönwalde, Bergberg a. P.,
Schlieben, Falkenberg, Torgau u. i. w.** in den Apotheken.
Auch verleiht die Firma „Hubert Ullrich, Leipzig, Wehlstraße 82*, 3 und
mehr Flaschen Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands
porto- und freirei.
Vor Nachahmungen wird gewarnt!
Man verlange ausdrücklich **Hubert Ullrich'schen Kräuter-Wein.**
Wein Kräuterwein ist kein Geheimmittel; seine Bestandteile sind: Malaga-Wein 450,0, Weizen-
spirit 100,0, Chocerin 100,0, Rothwein 240,0, Cerebrin 150,0, Kirchzucht 320,0, Moscho 30,0
Sensel, Anis, Selenenwurz, Enzianwurzel, Kalmswurz a 10,0. Diese Bestandteile mischt man

Zur Herbstsaison
empfehle mein in allen Genres auf das
Reichhaltigste assortirtes Lager in
Schulwaaren,
Gummischuhen
sowie den **berühmten Ochotzer
Fischhaken u. Pantoffeln.**
Sämmtliche Schulwaaren in allen Größen und Preislagen.
Bestellungen nach Maß und Reparaturen in kürzester Zeit.
Annaburg. **Wilhelm Freidank,**
Schuhmachermeister.

Aechten Hausfrauen!
Verwendet
unser
Marke **Brand-**
„Pfeil“ **Caffee**
als besten und im Verbrauch billigsten
Caffee-Zusatz und Caffee-Ersatz.
Niederlagen bei Herren:
**J. G. Hollmig's Sohn,
Julius Kählig, Carl Ruchner,
W. Voigt's Nachf. Inh. G. D. Müller.**

Wechsel-
Quittungs- **Formulare**
hält stets vorrätig
H. Steinbeiss, Buchdrucker.

**Poetzsch
Röst-Kaffee**
ist als eine vorzüglich schmeckende, sehr
ergiebig, weiterverbreitete Marke von
Röst-Kaffee
bekannt.
Dieselbe wird von der Grosskaafföroderei
Richard Poetzsch in Leipzig
Hollferlat
stets frisch in Originalpacketen (Pack-
ung ges. geschützt) von 1/2, 1/2 u. 1 Pfd.
Inhalt zu den Preisen von:
100 — 120 — 140 — 160 — 180 —
200 Pfg. pro Pfund
zum Versand gebracht.
Sämtl. Mischungen hält hiermit bestens
empfohlen die Verkaufsstelle in
Annaburg: **Wilhelm Kilmast,**
Torgauerstrasse.

Redaktion, Druck und Verlag von Hermann Steinbeiß in Annaburg.

